

**Produktname: Optineurin Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe86921**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,IP
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	-
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein. Haltbar für 12 Monate ab Erhalt.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,IHC 1:200-1:500,IP 1:20-1:50
<b>Molekulargewicht</b>	Calculated MW:66 kDa; Observed MW:75 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	Optineurin
<b>Alternative Namen</b>	NRP; FIP2; HIP7; HYPL; ALS12; GLC1E; TFIIIA-INTP
<b>Gen-ID</b>	10133
<b>SwissProt ID</b>	Q96CV9
<b>Immunogen</b>	Rekombinantes Protein des humanen Optineurins

**Hintergrund**

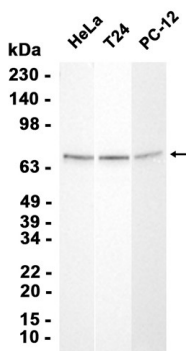
Dieses Gen kodiert für das Coiled-Coil-haltige Protein Optineurin. Optineurin spielt möglicherweise eine Rolle beim

Normaldruckglaukom und beim primären Offenwinkelglaukom im Erwachsenenalter. Es interagiert mit dem Adenovirus-Protein E3-14.7K und kann über den Tumornekrosefaktor-alpha- oder den Fas-Liganden-Signalweg Apoptose, Entzündungen oder Vasokonstriktion vermitteln. Optineurin ist möglicherweise auch an der zellulären Morphogenese, dem Membrantransport, dem Vesikeltransport und der Transkriptionsaktivierung durch Interaktionen mit den Proteinen RAB8, Huntingtin und dem Transkriptionsfaktor IIIA beteiligt. Alternatives Spleißen führt zu mehreren Transkriptvarianten, die für dasselbe Protein kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008]

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus HeLa-, T24- und PC-12-Zellen unter Verwendung des monoklonalen Kaninchen-Antikörpers Optineurin in einer Verdünnung von 1:1000.